



Dezernat, Dienststelle
III/68/681/1

Freigabedatum

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Verkehrssituation im Wohngebiet Silbermöwenweg in Köln-Vogelsang (Az.: 02-1600-193-22)

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	20.03.2023

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld bedankt sich für die Eingabe der Petenten. Aufgrund der Bedeutung der Haltestelle für die ÖPNV-Erschließung des Wohngebiets kann der Vorschlag der Petenten nicht umgesetzt werden. Die Verwaltung wird beauftragt, die Funktion der Bus-schleuse zu prüfen und ggf. bauliche Anpassungen vorzunehmen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein****Auswirkungen auf den Klimaschutz** **Nein** Ja, positiv (Erläuterung siehe Begründung) Ja, negativ (Erläuterung siehe Begründung)**Begründung:**

Die Petenten regen an, die Haltestelle „Silbermöwenweg“ der Buslinien 141 und 143 in Köln-Vogelsang aufzugeben (s. Anlage).

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Haltestelle erschließt das Wohngebiet rundum den Silbermöwenweg. Die Durchfahrt für Kraftfahrzeuge (Kfz) ist auf dem Silbermöwenweg in Höhe der Einmündung Seeadlerweg durch eine Busschleuse und das Verkehrszeichen VZ 260 (Verbot für mehrspurige Kfz und Motorräder) untersagt. Die Durchfahrt ist lediglich für den Linienverkehr freigegeben. Laut aktueller Fahrgastzählungen der Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB) steigen an der Haltestelle „Silbermöwenweg“ mehr als 100 Fahrgäste pro Tag ein. Ein Wegfall ist aus Sicht der Verwaltung daher nicht sinnvoll und würde die ÖPNV-Erschließung des Wohngebietes verschlechtern.

Die Verwaltung wird den baulichen Zustand der Busschleuse prüfen und ggf. Instandhaltungs- oder Anpassungsmaßnahmen durchführen lassen.

Anlage

Eingabe